

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

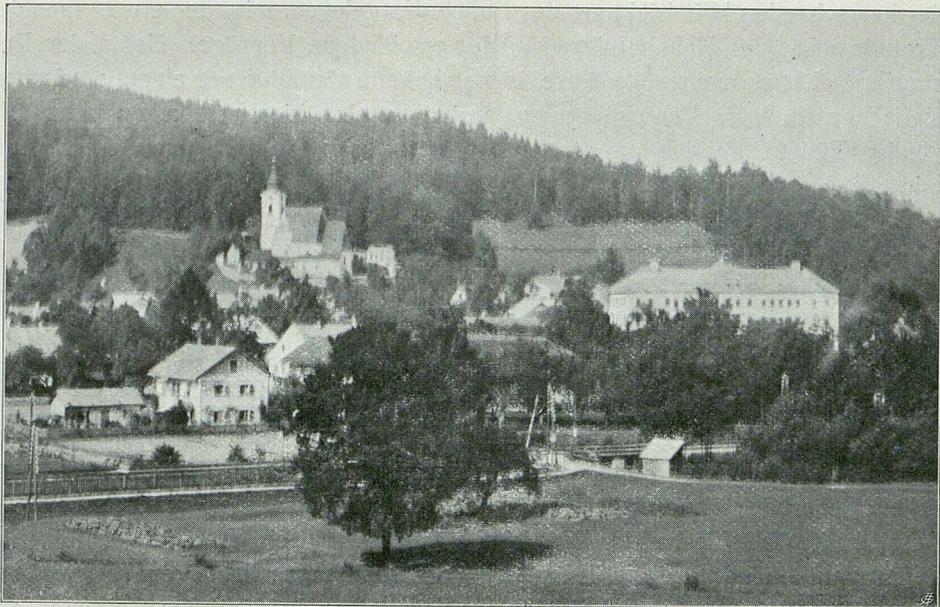
Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Arbeit am Wohle des ganzen kann das Wohl der einzelnen begründet sein. Jeder Gemeindeteil hat seine eigenen Vorzüge gegenüber dem anderen. Die Vorzüge zusammen bilden eben den Vorzug unseres Gemeinwesens gegenüber vieler anderer der Nachbarschaft.

Alt-Attnang ist der Pfarrort für die ganze Gemeinde. Als solcher ist es auch der Schulort. Es beherbergt somit die Pfarrgeistlichkeit mit dem Lehrkörper der nun 6klassigen Volksschule (5 Klassen mit einer Parallelklasse). Es wird von der Reichsstraße Wien—Salzburg durchzogen und vom Redlbache durchflossen. Durch den gegen Nordwesten vorliegenden Hagel- und Sonnenleitenwald besitzt es eine ruhige, geschützte Lage und hat auch vom Rauche des



Kirche in Alt-Attnang mit der neuen Schule.

nahen Heizhauses, da dieses nicht in der herrschenden Windrichtung liegt, nichts zu leiden. Vom aufgelassenen Friedhofe um der Pfarrkirche genießt man einen wahrhaft herrlichen Ausblick über die ganze Gemeinde, deren nächsten Umgebung und unsere wunderbare Alpenwelt. Mag auch der gegenwärtige Stand der freilich für heutige Verhältnisse zu kleinen Pfarrkirche kein für die Pfarrgemeinde praktischer sein, so ist doch das eine sicher, daß zum bevorstehenden Baue der neuen Kirche kein schönerer Platz gefunden werden wird. Wer an einem reinen Sonntagmorgen diese Kirche besucht, wird durch einen Blick in die Umgebung unwillkürlich in eine höhere Stimmung versetzt, die ihm die Andacht zum allmächtigen Schöpfer der so herrlichen Welt von selbst einflößen muß. Ein Spaziergang in den nächst der Kirche gelegenen Wald gewährt wohl eine besondere Erholung. Leider sind diese schönen Waldgänge in der Nähe der Pfarrkirche von Fremden sehr wenig besucht, weil sie eben zu wenig bekannt sind. Würden die Hausbesitzer Alt-Attnangs sich mit der Zeit zur Einrichtung